

LOKALES

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG



Tourismus-Irrweg
Schilder schicken Gäste in falsche Richtung **Seite 18**

Markranstädt
Mehrgenerationenhaus beteiligt sich an Male LE **Seite 22**



STANDPUNKT

Von Jens Rometsch

Glänzende Perspektiven für Biotechnologie



Jede achte Blutspende in Deutschland wird mittlerweile in einem der Zentren geleistet, die das Leipziger Unternehmen Haema AG betreibt. Allein schon dieser Fakt macht deutlich, welchen Gewinn die neue Firmenzentrale auf der Alten Messe mit sich bringt. Im Wettbewerb um die Gunst dieses Unternehmens ging es nicht nur um die Sicherung der 180 Leipziger Haema-Jobs, die bald auf 200 steigen sollen. Es ging nicht nur um erhebliche Steuereinnahmen, die mit der Wahl des Unternehmenssitzes verbunden sind.

Noch wichtiger als alles das war ein bundesweit ausstrahlendes Signal, dass der Biotechnologie- und Medizinindustrie-Cluster in Leipzig funktioniert. Dass eine hochgradig geförderte Einrichtung wie die Bio-City nicht nur eine Oase für Startup-Unternehmen darstellt, sondern dass sie tatsächlich ein Gewächshaus für bedeutende Wirtschaftsunternehmen sein kann. Hätte Haema Leipzig verlassen, wäre die Erweiterung der Bio-City gescheitert. Nun haben beide glänzende Perspektiven.

© j.rometsch@lvz.de



Leipzig wird bunt

Start in die Pflanzsaison: Die ersten Frühlingsblüher machen Leipzigs Innenstadt wieder bunt. Allein 14.750 Stiefmütterchen in fünf Sorten, Vergissmännchen und Goldlack kommen in die Erde. Zunächst zeigt die Ringpromenade am Bürgermeister-Müller-Denkmal gegenüber dem Hauptbahnhof die ganze Blütenpracht, danach bepflanzen die Mitarbeiter der Stadtreinigung das Rondell vor der Thomaskirche am Dittrichring und das Beet am Mendebrunnen auf dem Augustusplatz.

Foto: André Kempner

ABOGLÜCK



Heute gewinnt die Abo-Vertragsnummer: **26171**

Nachschauen, vergleichen und gewinnen! Ist das Ihre Abo-Nummer? Schnell anrufen und einen unserer attraktiven Preise aus dem Prämienangebot sichern!

Die Abo-Vertragsnummer finden Sie auf Ihrem Kontoauszug oder Ihrer Rechnung. Wir wünschen unseren Abonnenten viel Glück!

Schnell anrufen: 01801 2181-20
Mo-Fr 7.00 - 20.00 Uhr und Sa 7.00 - 12.00 Uhr
(3,9 ct/Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/Min.)

Mahnwache

Protest für Erhalt des Nahverkehrsnetzes

Markkleeberger und Gräunauer Bürger-Initiativen protestieren für den Erhalt ihres Nahverkehrsnetzes: In Fortsetzung der begonnenen Mahnwachen wollen am Sonntagabend, dem 26. März, von 13 bis 15 Uhr an der Haltestelle Wildpark/Koburger Straße erneut Bürger beider Initiativen gemeinsam gegen die Streckenstilllegungen ihre Stimme erheben. Ob die Straßenbahnlinie 9 oder die S-Bahn-Linie 1 – betroffen seien von deren Einstellung weit mehr als nur die unmittelbaren Anwohner, teilen die Initiatoren mit. Beide Strecken verbinden Stadt und Umland mit großen Naherholungsgebieten und würden von vielen Berufspendlern genutzt.

Eine „Unterstützung der Protestaktion durch lokale und Landespolitiker ist erwünscht“, heißt es in der von der „Initiative Markkleeberg muss leben“ und vom „Bündnis für Mobilitätstickets in Sachsen“ unterzeichneten Ankündigung der Mahnwache.

A. Rau.

ANZEIGE

50. Jubiläum
PREIS-SENSATION!
599,-

SATURN
Heute Top-Angebote auf 12 Seiten

Grünau Überfall auf Taxi-Fahrer

Ein Taxifahrer, der in Grünau überfallen wurde, hat sich mutig zur Wehr gesetzt. Wie die Polizei gestern mitteilte, beförderte der 61-Jährige am Dienstag gegen 21.30 Uhr drei Fahrgäste – eine Frau und zwei Männer – von Connewitz zur Mannheimer Straße. Kurz vor dem Ziel hielt ihm einer der Männer einen Gegenstand an den Hals und forderte die Tageseinnahmen. Der Chauffeur stoppte daraufhin, sprang aus dem Wagen und stellte den Angreifer zur Rede, der flüchtete. Laut Polizeisprecherin Uta Barthel nahm der Chauffeur die Verfolgung auf, musste aber aufgeben. Der dreiste Täter kehrte – noch vor dem Fahrer – zum Taxi zurück, um die Kasse zu stehlen. Letztlich machte er sich ohne Beute aus dem Staub. Die beiden Komplizen waren verschwunden.

S. K.

Stötteritz

Hund bei Brand als Lebensretter

Ein Pärchen hat sein Leben womöglich einem Hund zu verdanken. Gestrigen Polizeiangaben zufolge hatte die Frau (21) am Dienstagabend vergessen, den Herd in ihrer Wohnung in der Melscher Straße auszuschalten. Nach Ausbruch des Feuers weckte der Vierbeiner sie und ihren Bekannten (23) kurz vor Mitternacht. Beim Versuch, die Pfanne mit Öl zu löschen, verletzte sich der Mann im Gesicht. Er musste in eine Klinik gebracht werden. Die Feuerwehr hatte die Flammen dann rasch unter Kontrolle. Gegen die Frau wird nun wegen fahrlässiger Brandstiftung ermittelt.

S. K.

Haema baut neue Firmenzentrale

Milliardär Helmig startet Großprojekt auf Alter Messe / Erweiterung der Bio-City beginnt im April

Vor vier Monaten hatte es die LVZ schon exklusiv verkündet: Der private Blutspendedienst Haema AG will seine neue Firmenzentrale in Leipzig errichten. Gestern wurde auf der Alten Messe der erste Spatenstich für das „modernste Blutverarbeitungszentrum in Europa“ vollzogen.

Ein gesundes Unternehmen lasse sich an drei Punkten erkennen, sagte der Haema-Eigentümer und Milliardär Lutz Mario Helmig zur Begrüßung: „Gute Produkte, fröhliche Mitarbeiter und Gewinne.“ Es hätte sicher noch preiswertere Lösungen gegeben als das 2,4 Hektar große Areal an der Zwickauer Straße (gelegen zwischen dem MDR-Gelände und der BMW-Niederlassung). „Aber damit hätten wir nicht die Anforderungen an einen Firmensitz und zur Verbesserung der Abläufe geschafft.“ Als ehemaliger Eigentümer der Helios-Kliniken, die der Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie ab 1987 aufgebaut und im Jahr 2005 für 1,5 Milliarden Euro an den Gesundheitskonzern Fresenius verkauft hatte, durfte er schon oft gute Erfahrungen mit sächsischen Behörden sammeln, berichtete Helmig. Aber bei dem neuen, 30-Millionen-Euro-Projekt

habe Leipzig in Sachen Geschwindigkeit und Professionalität der Wirtschaftsförderung alle anderen noch übertroffen.

Dies war auch nötig. Seit klar wurde, dass die schnell wachsende Haema bis Ende 2012 die nahe gelegene Bio-City schon deshalb verlassen muss, weil dort nicht mehr genügend Platz herrscht, umwarben etliche Städte den Blutprodukte-Hersteller mit bundesweit 1000 Mitarbeitern und 96 Millionen Euro Jahresumsatz. Zuletzt waren neben Leipzig noch Berlin, Halle und Dresden im Rennen. Den Ausschlag für Sachsen habe eine großzügige Förderung vom Freistaat sowie dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (Efr) gegeben. Den Ausschlag für Leipzig die geografisch zentralere Lage als

Dresden, war am Rande der Zeremonie zu hören. Keine Auskunft gab es über die Höhe der Förderbeträge, ebenso wenig über die Höhe des Kaufpreises, den die Stadt für das kommunale Grundstück gewährte. Es seien „sehr harte Verhandlungen“ gewesen, verriet Oberbürgermeister Burkhard Jung (SPD) lediglich und verwies auf die großartigen Perspektiven, die der Biotechnologie in den nächsten 20 Jahren gegeben werden. Jörg Fahrenbach, der Kaufmännische Haema-Vorstand, sprach von einem „fairen Preis“.

Bis Ende 2012 will das Unternehmen, das bundesweit schon 30 Blutspende-Zentren betreibt, nun fünf Gebäude auf dem Areal errichten. An der Front zur Zwickauer Straße entsteht ein Bürohaus für die Verwaltung, Schulungen und Veranstaltungen. Dahinter liegt ein Übergangshaus und dahinter das eigentliche Herzstück: das Produktionsgebäude mit Kühlzellen, Technikenebene, Laboren und zwei roten Türmen für die Stickstofftanks. Die Kühlung der Blut- und Blutplasma-Produkte auf bis zu minus 80 Grad Celsius erfolge in Leipzig mittels flüssigem Stickstoff, erläuterte Fahrenbach. Durch den Einsatz von diesem „natürlichen Stoff“ gebe es keinerlei schädliche Emissionen in die Umwelt. Das in der Firmen-Farbe rot gehaltene vierstöckige Haus beherbergt die Energiezentrale, die in Notfällen eine unabhängige Versorgung für drei Tage gewährleisten kann. Haus Nummer fünf, das fast bis zur früheren Bahnschneise vor dem MDR-Gelände reicht, wird ein Lager.

Durch den absehbaren Auszug von Haema aus der Bio-City drohe dort keinesfalls Leerstand, betonte Wirtschaftsbürgermeister Uwe Albrecht (CDU). Im Gegenteil sei der Andrang so groß, dass Anfang April mit dem seit langem ersehnten Erweiterungsbau („Bio-Cube“) auf dem Areal der Alten Messe begonnen werden könne.

Jens Rometsch
► Standpunkt



Beim symbolischen Spatenstich: Oberbürgermeister Burkhard Jung, Haema-Finanzvorstand Jörg Fahrenbach, Staatssekretär Hartmut Fiedler sowie Haema-Medizinvorstand Knud-Peter Krause (von links).



Der Verwaltungsbau an der Zwickauer Straße wird repräsentativer ausfallen als die dahinter liegenden vier Gebäude für Produktion, Technik und Lager. Foto: André Kempner



Das Haema-Areal umfasst genau die Hälfte der Fläche zwischen der Eggebrechtstraße (rechts) und der Richard-Lehmann-Straße (links oben). Grafik: LVZ-Redaktionstechnik

Connewitz Räuber räumt Ladenkasse aus

Raubdelikt gestern Abend in Connewitz: Nach Angaben des Führungs- und Lagezentrums der Polizei wurde gegen 20 Uhr in der Biedermannstraße ein kleines Geschäft von einer männlichen Person überfallen. Hauptkommissar Günter Seyfert sagte, der Täter habe die Angestellten des Ladens mit einer Pistole sowie einem Knüttel bedroht und die Öffnung der Kasse gefordert. Dem wurde nachgegeben. Mit der Beute flüchtete er, die umgehend eingeleitete Fahndung blieb zunächst erfolglos.

mabe

KONTAKT LOKALREDAKTION

Telefon: 2181-1321
E-Mail: Leipzig@lvz.de
Fax: 9604631
Stadtbüro: Nikolaistraße 42,
Telefon: 12457020

<p>Deutsche Tafeläpfel, zsp. Sorte: „Rubinstar“ oder „Jonagored“ Kl. I, 1 kg-Foodtainer 1,49</p> <p>Belgischer/Holländischer Porree, lose als Gemüse-Beilage für Suppen, Eintöpfe, Aufläufe, Salate und Soßen Kl. I, 1 kg 1,49</p> <p>Peruanische Mango „Kent“ mit süß-herben Geschmack Stück -,69</p> <p>Kathi Fruchtvergnügen* Backmischung Mandarine-Zitronen Kuchen, Pfirsich-Marmar Kuchen 460-500 g Packung 1 kg ab 4,98 € 2,49</p>	<p>hohes C reich an natürlichem Vitamin C</p> <p>hohes C* verschiedene Sorten 1 l Flasche -,99</p>	<p>An unserer Bedienungstheke</p> <p>Rinderbraten aus dem Bug vom Qualitätsjungbullen kg 7,79</p> <p>Kasseler-Rippchen vom Qualitätsschwein mild gesalzen und geräuchert kg 3,99</p> <p>Beck Schäfersalat Kuhmilchkäse, Zwiebeln, Paprika und Porree, verfeinert mit Pflanzenöl 100 g 1,19</p> <p>Iglo Schlemmer Filet* versch. Sorten, tiefgefroren 250-280 g Packung 1 kg ab 7,10 € 1,99</p>	<p>Schweinezunge in Aspik der edle Aufschnitt 100 g 1,59</p> <p>Schinkenrotwurst herzhaft im Geschmack 100 g 1,29</p> <p>Frico Gouda jung Holländischer Schnittkäse zart-sahnig 48% Fett i. Tr., 100 g -,49</p> <p>Sachsenmilch Festtagssahne* mind. 35% Fett 250 ml Flasche 100 ml = -,40 € -,99</p>	<p>Müller Joghurt mit der Ecke* verschiedene Sorten 150 g Becher -,39 100 g = -,26 €</p> <p>Zimmermann's Altenburger Ziegenkäse* 30% Fett i. Tr. 250 g Packung 100 g = -,80 € 1,99</p> <p>Konsum Leipzig und verlosen 30 x im Wert von je 50,-€</p> <p>RITTER SPORT SCHOKOLADE verschiedene Sorten je 100g-Tafel -,79 €</p> <p>RITTER SPORT SCHOKOWÜRFEL je 264 g-Box 2,79 € 100g = 1,06 €</p>	<p>KONSUM LEIPZIG www.konsum-leipzig.de • www.lofax.de</p> <p>Brut Dargent Chardonnay, Rosé Französischer Sekt trocken 0,75 l Flasche 4,99 1 l = 6,65 €</p> <p>Ramazzotti* Italienischer Kräuterlikör 30% Vol. 0,7 l Flasche 9,99 1 l = 14,27 €</p> <p>Purina One Cat* Katzennahrung, mit einem ausgewogenen Mix an Mineralien 800 g Packung 1 kg = 3,74 € 2,99</p>
---	--	---	---	---	--